

BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP

Hotellerie & Gastronomie
für Albanien

01.12. – 05.12.2025



ÜBER „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmen zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos, in diesem Fall in Form von Präsentationen oder kurzen Gesprächen. Sie können aktiv an der Programmgestaltung mitwirken. Um die technische Organisation und Moderation durch erfahrene Partner kümmern wir uns!

„Bayern – Fit for Partnership“ ist ein vom Bayerischen Wirtschaftsministerium initiiertes und finanziertes internationales Weiterbildungsprogramm. Organisatorisch betreut wird es durch Bayern International, ein Tochterunternehmen des Freistaats Bayern. Durchgeführt wird das Projekt von der em&s GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutschen Industrie- und Handelsvereinigung in Albanien (DIHA).

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich noch heute an!

Nähere Infos erhalten Sie hier: www.markt-wissen.de/aktuelle-projekte/bfp-albanien oder durch direkten Kontakt zu den genannten Ansprechpartner*innen.

ZIELGRUPPE IN BAYERN

Das Projekt richtet sich an bayerische Anbieter von Ausrüstung und Ausstattung für Tourismus- und Hotelobjekte und an Betriebe des Bauhandwerks, die sich verstärkt in Nordmazedonien engagieren wollen. Folgende Bereiche sind von besonderem Interesse:

- Hoteleinrichtung u. -ausstattung: Möbel, Böden, Textilien, Küchen, Tischkultur, etc
- Haustechnik, Sicherheitstechnik, Fenster, Türen, Bautechnik, Beleuchtung
- Wellnessbedarf und Pooltechnik, Außenbereich mit Freizeit- und Erlebniseinrichtungen
- Heiz-, Kühl-, Lüftungs- und Solartechnik, Wärmedämmung, Gebäudetechnik
- Datenerfassung, Abrechnung, Software, IT-Lösungen
- Architektur-, Planungs- und Beratungsleistungen

ZIELGRUPPE IN ALBANIEN

Im Rahmen des geplanten Projektes sollen

- Geschäftsführer und technische Leiter albanischer Unternehmen aus der Branche des Hotel- und Gastgewerbes
 - Reiseveranstalter
 - Führungskräfte mit Entscheidungsbefugnis für Investitionen im Bereich des Tourismus
 - relevante staatlichen Einrichtungen (Ministerium für Tourismus, Tourismuszentralen usw.)
 - Importeure und Händler im Bereich Ausstattung von Tourismusobjekten
 - Vertreter relevanter Fachorganisationen
- aus Albanien (15-20 Teilnehmende) nach Bayern eingeladen werden.

GESCHÄFTSCHANCEN FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN IN ALBANIEN

- Die Gastronomie- und Hotellerie-Branche in Albanien entwickelt sich dynamisch, insbesondere durch den stark wachsenden Tourismussektor. In den letzten Jahren wurde Albanien zunehmend beliebter bei internationalen Reisenden, was zu einem Anstieg der Nachfrage nach hochwertigen Hotels, Resorts und gastronomischen Angeboten geführt hat. Bayerische Unternehmen können von diesen Entwicklungen profitieren, insbesondere durch Investitionen in Infrastruktur, Hotelmanagement, Zulieferungen und technische Dienstleistungen.
- Zwischen Januar und September 2024 stieg die Anzahl der Touristen um 16,5 Prozent auf rund 15,6 Millionen. Diese erwirtschaften rund ein Viertel der albanischen Wirtschaftsleistung, Tendenz steigend. Am beliebtesten sind die Sand- und Kiesstrände entlang der rund 430 Kilometer langen albanischen Riviera. Um die vielen Gäste unterbringen zu können, ist ein Bauboom bei Hotels ausgebrochen. Internationale Geberbanken wie Weltbank oder Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung unterstützen Albanien bei der Entwicklung der Infrastruktur. In Albanien sind derzeit 4.500 Hotelzimmer im Bau. Die Bauvorhaben verteilen sich über das ganze Land, insbesondere auf die Hauptstadt Tirana und die Küstengebiete Durrës und Porto Palermo.
- Durch staatliche Förderprogramme und Investitionen in Infrastrukturprojekte (z. B. Flughäfen und Straßen) wird das Umfeld für Hotelprojekte verbessert. Bayerische Bauunternehmen sowie Anbieter von Hoteltechnik und -design können hier Geschäftschancen finden.
- Umweltfreundliche Konzepte und digitale Lösungen sind ebenfalls stark gefragt, da die Branche zunehmend auf Nachhaltigkeit setzt. Bayerische Unternehmen mit innovativen Technologien im Bereich Smart Hospitality oder erneuerbare Energien könnten besonders erfolgreich sein.
- Für bayerische Unternehmen bietet es sich an, lokale Partner zu finden und frühzeitig Netzwerke zu etablieren, um von der wachsenden Marktdynamik in Albanien zu profitieren. Der Zugang zu Fördermitteln oder staatlichen Programmen könnte dabei ebenfalls hilfreich sein.
- Bayerische Unternehmen haben im Bereich Gastronomie und Hotellerie in Albanien vielfältige Geschäftsmöglichkeiten, unterstützt durch ihre etablierten Marken, hohen Qualitätsstandards und Innovationskraft. Die Erschließung dieser Chancen ermöglicht es ihnen nicht nur ihre internationale Präsenz zu stärken, sondern auch die wirtschaftliche Entwicklung Albaniens aktiv zu fördern. Gleichzeitig können sie neue Maßstäbe für Gastfreundschaft und Service setzen, wodurch langfristig nachhaltige Partnerschaften und Marktpotenziale entstehen.
- Bayerische Unternehmen erhalten durch diese Informationsreise albanischer Tourismusdienstleister eine hervorragende Gelegenheit, einen noch nicht ausgeschöpften Markt mit viel Potenzial kennenzulernen und erste Kontakte für eine zukünftige Zusammenarbeit zu knüpfen. Im Vordergrund stehen direkte Kontakte mit albanischen Unternehmer*innen aus der Hotellerie und Gastronomie sowie gemeinsame Aufgaben und Ziele und deren Realisierung im Zielland Albanien.

ABLAUF DER VERANSTALTUNG UND WEITERE VERANSTALTUNGSDETAILS

- Firmenbesichtigungen / Produkt- und Maschinenvorführungen / Präsentationen
- Besichtigung von Referenzprojekten in Bayern
- Präsentationsveranstaltung mit Hausmesse am Mittwoch, 03.12.2025 in Oberschleißheim in Kooperation mit dem Hotelkompetenzzentrum, www.hotelkompetenzzentrum.de
- Sprache: Verdolmetschung Deutsch-Albanisch
- KOSTERNFREIE TEILNAHME FÜR BAYRISCHE UNTERNEHMEN

ANSPRECHPARTNER

Information und Anmeldung

em&s GmbH
Dr. Ulrich Wild
+49 8444 9246 977
wild@markt-wissen.de

ANSPRECHPARTNER/IN

BFP-Programm

Bayern International GmbH
Sophia Gutekunst
+49 89 66 05 66-106
MSchmid@bayern-international.de